

Datenschutzerklärung für Bieter zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen

Das Institut für Auslandsbeziehungen e.V. (ifa) legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Lieferung und Leistung verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage der geltenden Datenschutzgesetze, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Institut für Auslandsbeziehungen e.V. (ifa)
Charlottenplatz 17
70173 Stuttgart
Deutschland
E-Mail: info@ifa.de
Telefon: +49 711 2225-0

2. Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Vergabeverfahrens verarbeitet. Dies umfasst insbesondere:

- die Prüfung und Bewertung Ihrer Angebote,
- die Kontaktaufnahme im Rahmen des Vergabeverfahrens,
- die Dokumentation und Nachweisführung gemäß den gesetzlichen Vorgaben.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen).

3. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen des Vergabeverfahrens erheben und verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Name und Kontaktdaten der Ansprechpersonen,
- Firmendaten (Name, Adresse, Handelsregisternummer, Umsatzsteuer-ID),
- Angaben aus den eingereichten Dokumenten (z. B. Nachweise, Referenzen, Angebote),
- Bankverbindungsdaten für die Zahlungsabwicklung (bei Zuschlag).

4. Empfänger der Daten

Innerhalb des Instituts für Auslandsbeziehungen erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die mit der Durchführung und Prüfung des Vergabeverfahrens betraut sind. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich, wenn dies im Rahmen gesetzlicher Vorschriften erforderlich ist, z. B.:

- an externe Berater oder Prüfinstitutionen, sofern notwendig,
- an öffentliche Stellen und Behörden, sofern eine rechtliche Verpflichtung besteht.

Eine Übermittlung in Drittstaaten erfolgt nicht.

5. Speicherdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung des Vergabeverfahrens sowie zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen betragen gemäß § 147 AO bzw. § 257 HGB in der Regel sechs bis zehn Jahre.

6. Betroffenenrechte

Sie haben im Rahmen der DSGVO folgende Rechte:

- **Auskunft** gemäß Art. 15 DSGVO,
- **Berichtigung** gemäß Art. 16 DSGVO,
- **Löschung** gemäß Art. 17 DSGVO,
- **Einschränkung der Verarbeitung** gemäß Art. 18 DSGVO,
- **Datenübertragbarkeit** gemäß Art. 20 DSGVO,
- **Widerspruch gegen die Verarbeitung** gemäß Art. 21 DSGVO.

Um Ihre Rechte auszuüben, wenden Sie sich bitte an die oben genannte Kontaktadresse.

7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständig für das ifa ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Telefon: +49 711 615541-0

8. Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme am Vergabeverfahren erforderlich. Ohne diese Daten können wir Ihr Angebot nicht prüfen oder berücksichtigen.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung

Im Rahmen des Vergabeverfahrens erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

Stand: 09.03.2026

Bitte bewahren Sie diese Datenschutzerklärung für Ihre Unterlagen auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an uns.